STADT TANGERMÜNDE

Bürgermeister



Beschlussvorlage BV 0922-24	Datum					
öffentlich	Amt:	Haupt- und Personalamt				
Betreff						
Neufassung der Satzung der Stadt Tangermünde über die Entschädigung ehrenamtlich						
tätiger Bürger -Entschädigungssatzung-						
Beratungsfolge	Sitzungstermin					
Ortschaftsrat Miltern	02.05.2024					
Ortschaftsrat Grobleben	03.05.2024					
Ortschaftsrat Langensalzwedel	06.05.2024					
Ortschaftsrat Storkau (Elbe)		07.05.2024				
Ortschaftsrat Hämerten		08.05.2024				
Ortschaftsrat Bölsdorf	14.05.2024					
Ortschaftsrat Buch	14.05.2024					
Hauptausschuss	22.05.2024					
Stadtrat	29.05.2024					
Schilm Beratungsergebnis						
Gremium:						
Sitzung am: TOP:						
-						
Beschlussvorschlag wurde angenommen: Beschlussvorschlag wurde abgelehnt:						
Einstimmig Stimmenmehr	heit Ja	Nein Enthaltung				
Beschluss-Nummer:						

Begründung, Satzungsentwurf, Synopse

Begründung zur Beschlussvorlage BV 0922-24 Neufassung der Satzung der Stadt Tangermünde über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger -Entschädigungssatzung-

Die derzeit gültige Satzung der Stadt Tangermünde über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger -Entschädigungssatzung- stammt aus dem Jahr 2014.

Seither gab es zwei Änderungen der Rechtsgrundlage für den Erlass einer kommunalen Entschädigungssatzung, der Verordnung über die Entschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit in den Kommunen (Kommunal-Entschädigungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt – KomEVO LSA).

In beiden Fällen wurden die Höchstbetragsgrenzen der jeweiligen Aufwandsentschädigung zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements angehoben.

Daher sollte eine Aktualisierung der geltenden Entschädigungssatzung der Stadt Tangermünde erwogen werden.

Die wesentlichen Änderungen:

Art der	Satzung	Satzung	Höchstbetrag nach
Aufwandsentschädigung	bisher	neu	KomEVO LSA
Pauschale Stadtrat	110€	123 €	123 €
Pauschale Ortschaftsrat	23 €	24 €	24 €
Sitzungsgeld Stadtrat	16 €	17 €	17 €
Pauschale Ortsbürgermeister	180 €	190 €	190 €

Im Sinne einer größtmöglichen Übersichtlichkeit liegt Ihnen, anstatt einer Änderungssatzung, die Entschädigungssatzung als Neufassung vor.

Hierzu wird ebenfalls eine Synopse zur Vergleichbarkeit beigelegt.

Es wurden Erhöhungen der pauschalen Aufwandsentschädigungen sowie beim Sitzungsgeld vorgenommen.

Aus der Aktualisierung der Entschädigungssatzung ergibt sich eine Erhöhung der jährlichen Ausgaben um 8.400 €.

Die Satzung soll ihre Wirksamkeit zum 01.01.2025 entfalten, entsprechend dazu werden die Mittel für den Haushalt 2025 eingeplant.

Bertkau Amtsleiterin